



Statistischer Monatsbericht für Dezember 1994

26.01.1995

Jahresrückblick 1994

Bevölkerung

Ende 1994 lag Nürnbergs Bevölkerungszahl bei 496 079, das sind 2 866 Einwohner weniger als vor Jahresfrist. Der Anteil der ausländischen Mitbürger an der Gesamtbevölkerung ist weiterhin steigend, er erhöhte sich von 15,8 % auf 16,4 %.

Die Zahl der Geburten ist gegenüber dem Vorjahr erwartungsgemäß weiter zurückgegangen, da nun die geburtenschwachen Jahrgänge der nach 1968 Geborenen (sog. Pillenknick) in das Alter kommen, wo sie selbst Kinder bekommen. 4 518 Geburten 1994 (1993: 4 833) stehen den 6 008 Sterbefällen gegenüber, so daß, wie in der Vergangenheit, ein Geburtendefizit von rd. 1 500 Personen zu verzeichnen ist. Bei den 1994 geborenen deutschen Jungen war Daniel/Danny mit 73 Nennungen der häufigste Vorname gefolgt von Maximilian/Max (66) und Dominik/c (58); bei den Mädchen waren es Jessica (42), Julia (40) und Jasmin (37).

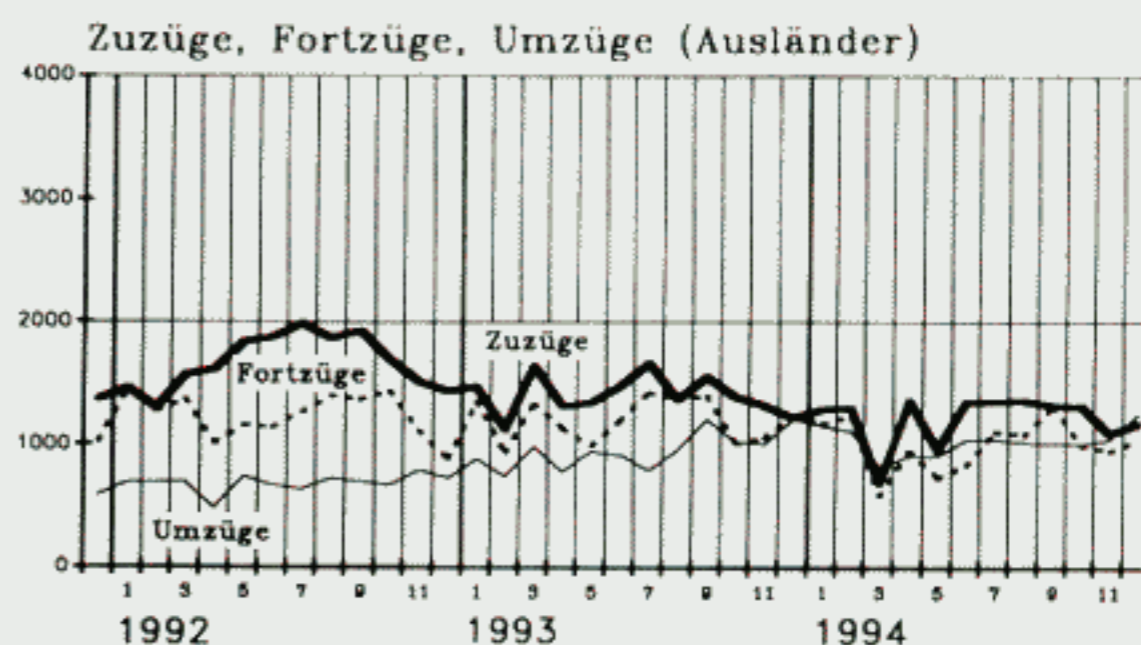
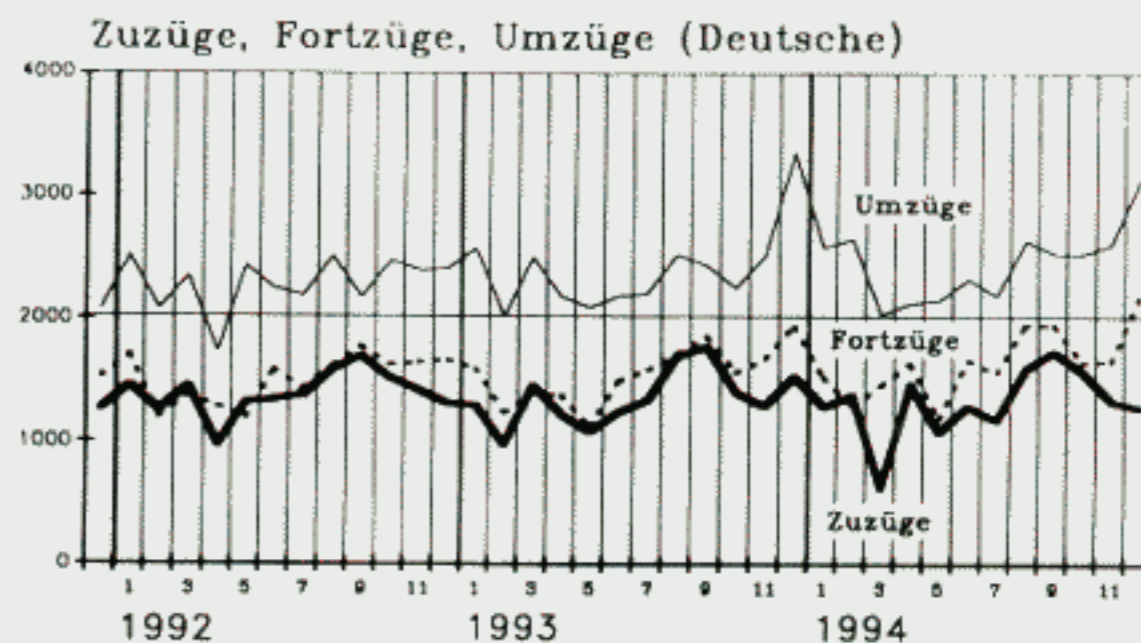
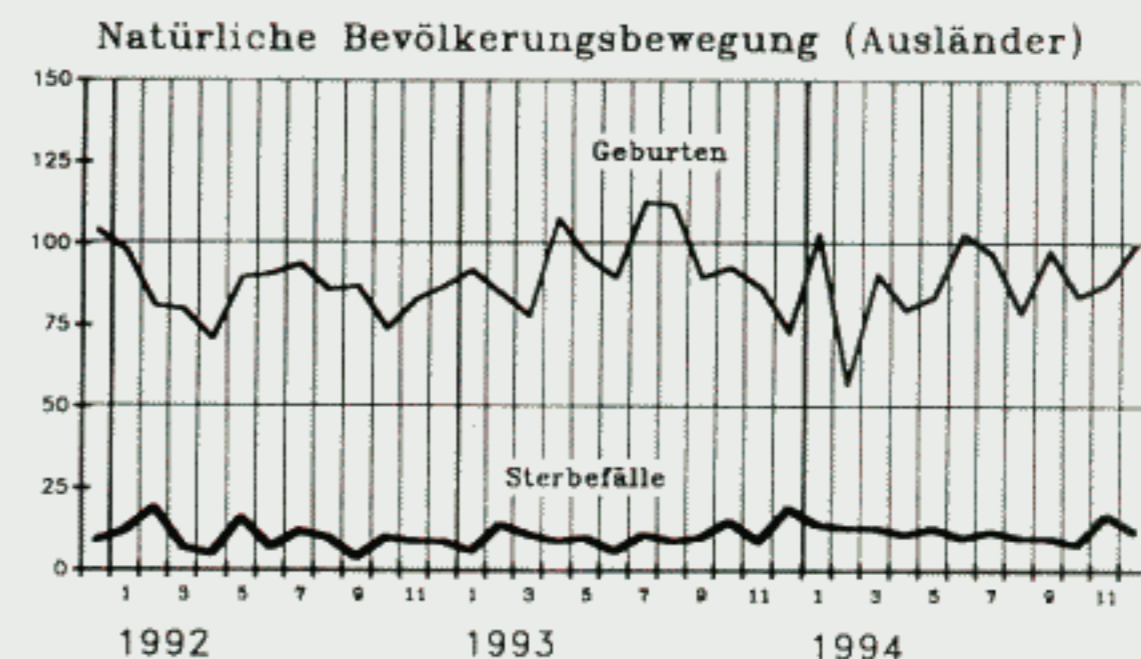
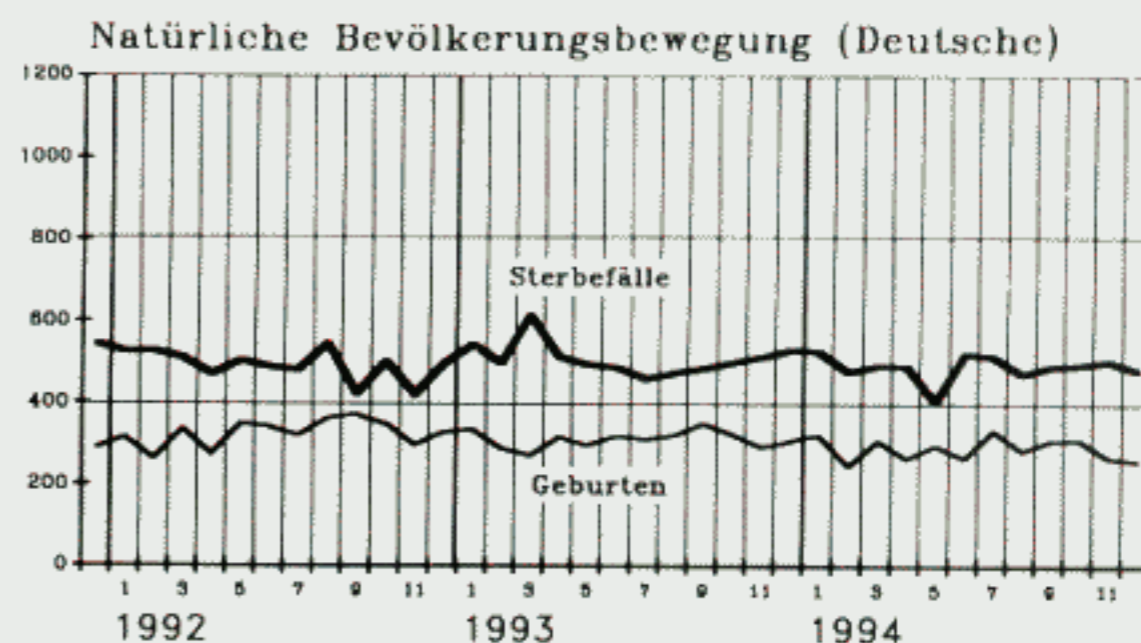
Für die Entwicklung der Gesamtbevölkerungszahl sind neben Geburten und Sterbefällen auch die Wanderungen entscheidend, die im Saldo ein Minus von 1376 aufweisen. In die Industrieregion Mittelfranken sind rd. 3 500 Nürnberger mehr hinausgezogen, als von dort nach Nürnberg zuzogen. Die Wanderungen gegenüber den neuen Bundesländern haben sich fast normalisiert. Verstärkt ziehen nun Einwohner aus der früheren Sowjetunion (Wanderungsgewinn 1994 rd. 800) sowie nach wie vor aus Bosnien zu (Wanderungsgewinn rd. 700).

Bau- und Wohnungswesen

Zuwachsraten im Wohnungsbau zeigen sich nunmehr im vierten Jahr und haben 1994 einen vorläufigen Höhepunkt erreicht. 514 Neubauwohnungen (ein Plus von 24 %) sind im vergangenen Jahr mehr als 1993 gebaut worden. Einschließlich Umbaumaßnahmen wurden 1994 knapp 2 800 Wohnungen fertiggestellt. Diese Zahl wird in diesem Jahr sicherlich noch einmal erheblich übertroffen, denn der Bauüberhang von genehmigten, aber bereits im Bau befindlichen Wohnungen war zum Jahresende mit ca. 7 000 Wohnungen außerordentlich hoch; hinzukommen weitere 1 700 noch nicht begonnene Wohnungen. Diese Aufwärtskurve bekommt jedoch einen leichten Knick. Die Zahl der genehmigten Wohnungen ist im Vergleich zum Vorjahr um rund 15 % zurückgegangen.

Die wirtschaftliche Rezession hat die gewerbliche Bautätigkeit 1994, wie schon 1993, merklich abgeschwächt. Dies drückt sich im fast 30%igen Rückgang der fertiggestellten Nutzflächen aus (1994: 230,3 Tsd m², 1993: 321,3 Tsd m²). Die Vorboten einer konjunkturellen Erholung sind jedoch bereits sichtbar. Die Baugenehmigungen im Nichtwohnbau liegen um 32 % beim Bauvolumen und um 63 % bei den veranschlagten Baukosten über den Vorjahreszahlen.

Fortsetzung letzte Seite



Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Der Höhepunkt der Arbeitslosigkeit, von der zum Jahresende 25 422 Menschen in Nürnberg (Bereich Hauptamt) betroffen waren, scheint überwunden zu sein. Zwar lagen die Arbeitslosenzahlen in allen Monaten des Jahres 1994 über denen von 1993. Die Tendenz war jedoch abnehmend. Im Quartalsdurchschnitt sank die Arbeitslosenquote von 10,0 im 1. auf 9,2 im 4. Quartal. Ein Grund zur Entwarnung kann dies nicht sein. Nürnberg geht nicht nur mit dem höchsten Sockelbestand an Arbeitslosen in den nächsten Konjunkturzyklus (1983 nach der letzten Rezession waren es im Jahresdurchschnitt 24 992), die Position Nürnbergs innerhalb Nordbayerns ist ebenfalls geschwächt. Nach Schweinfurt (10,2) und Schwandorf (8,9) hatte der Arbeitsamtsbezirk Nürnberg im Dezember mit 8,7 die höchste Arbeitslosenquote, und das Verhältnis von offenen Stellen zur Zahl der Beschäftigten war hier am niedrigsten in ganz Nordbayern (65 auf 10 000, Nordbayern: 96).

Seit dem Beschäftigungshöchststand im September 1991 ist die Zahl der Industriebeschäftigten um 15 000 auf etwas über 73 000 gesunken. Im Verlaufe des Jahres 1994 erfolgte jedoch kein weiterer Beschäftigtenabbau mehr. Ausgedrückt in geleisteten Arbeiterstunden ist das Arbeitsvolumen im Vergleich zu 1993 um 14 % zurückgegangen, der Gesamtumsatz tendierte um 12 % nach unten. In den letzten Monaten zeigten die Umsatzkurven, insbesondere beim Auslandsumsatz und im Bereich der Investitionsgüterindustrie, jedoch wieder nach oben. Ähnlich rückläufig verlief die Entwicklung im Nürnberger Bauhauptgewerbe. Nimmt man die Auftragseingänge als konjunkturellen Frühindikator, so sind die Aussichten noch schwach: ein Minus von insgesamt 10 % gegenüber 1993, allerdings mit leichter Aufwärtstendenz bei den Auftragseingängen im Wohnungsbau.

Fremdenverkehr

Im Tourismusgeschäft hat sich die Entwicklung gegenüber dem starken Einbruch von 1993 etwas stabilisiert, bei der Zahl der Gäste, insbesondere aus dem Ausland, ist sogar ein leichtes Plus zu verzeichnen. Das Bettenangebot ist noch einmal um 425 auf jetzt rund 11 500 Betten angestiegen, was bei stagnierenden Übernachtungszahlen zwangsläufig zu Problemen in der Bettenauslastung führen muß. Diese ist von 1992 (44,2 %) und 1993 (39 %) auf jetzt 36,5 % gesunken.

Verkehr

Die Zahl der 21 914 neu zugelassenen Kraftfahrzeuge ist im Vergleich zum Vorjahr etwas höher, erreicht aber bei weitem nicht die Zahlen von Anfang der 90er Jahre (rund 28 000). Die Folge ist ein nur geringfügiger Anstieg des Kfz-Bestands.

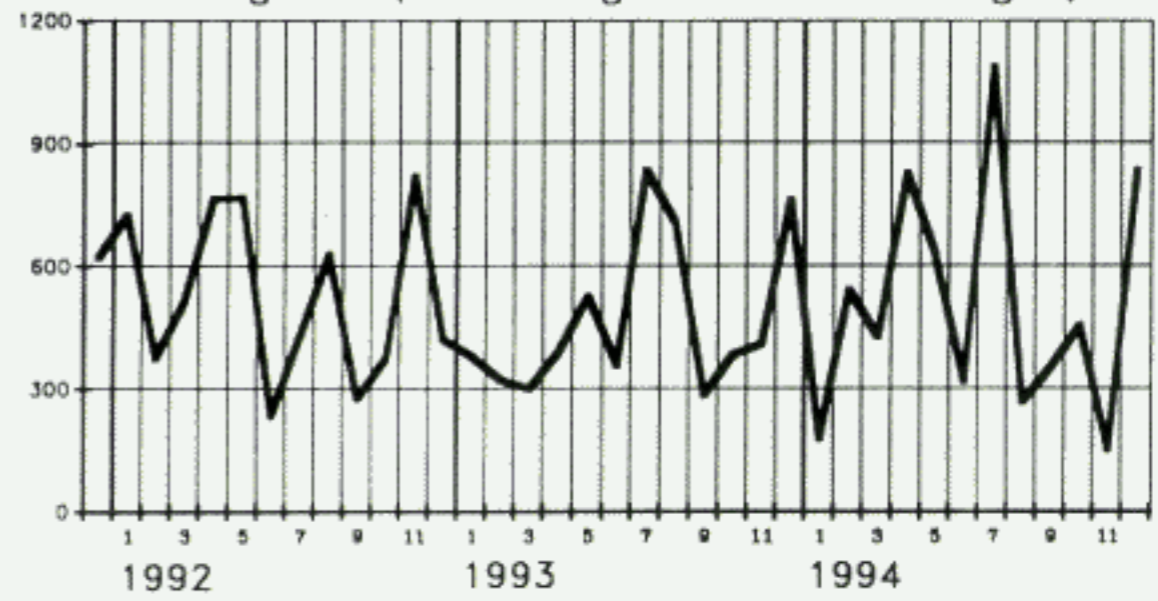
Ob ein direkter Zusammenhang besteht, sei dahingestellt, dennoch erfreulich ist die Tatsache, daß die Zahl der Strassenverkehrsunfälle, wie schon 1993, wiederum deutlich zurückgegangen ist.

Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet

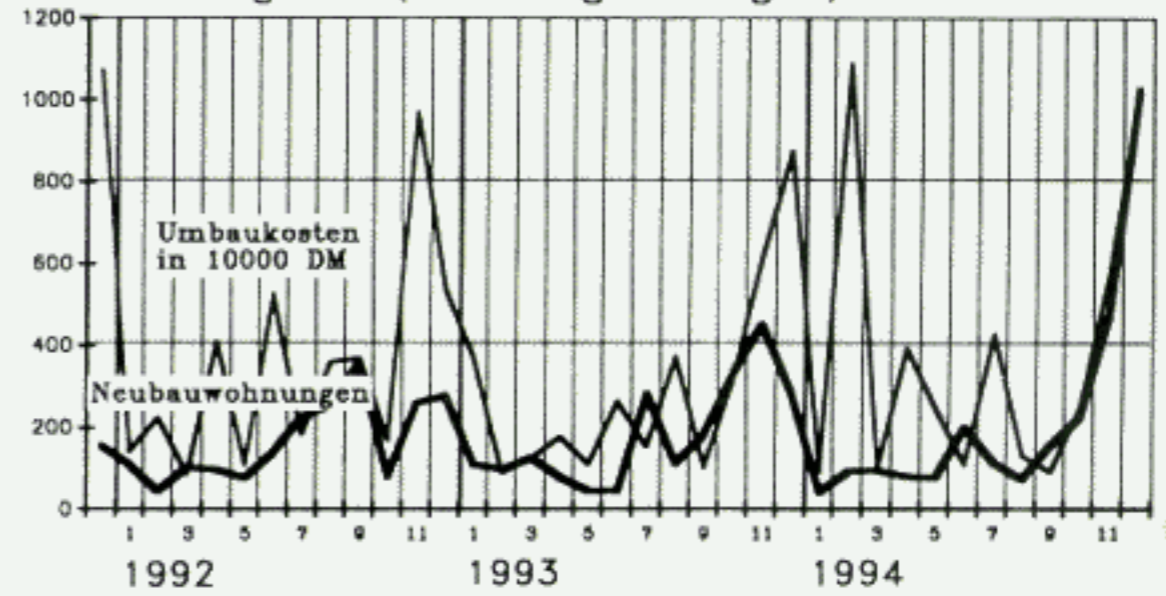
Quelle: Statistisches Bundesamt (1985 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Dez. 1993	Nov. 1994	Dez. 1994	Veränderung in % gegen	
				Dez. 1993	Nov. 1994
aller privaten Haushalte	121,1	124,2	124,4	+ 2,7	+ 0,2
von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	122,1	125,2	125,5	+ 2,8	+ 0,2
von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	120,4	123,5	123,7	+ 2,7	+ 0,2
von Renten- u. Sozialhilfeempf.	120,7	124,0	124,2	+ 2,9	+ 0,2

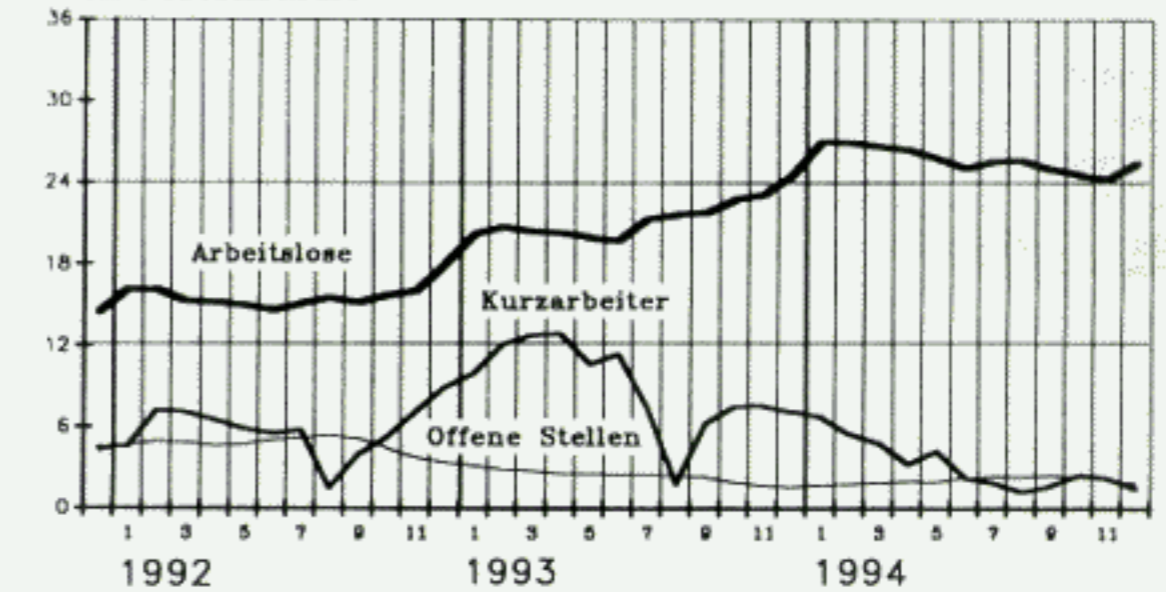
Wohnungsbau (Bauanträge Neubauwohnungen)



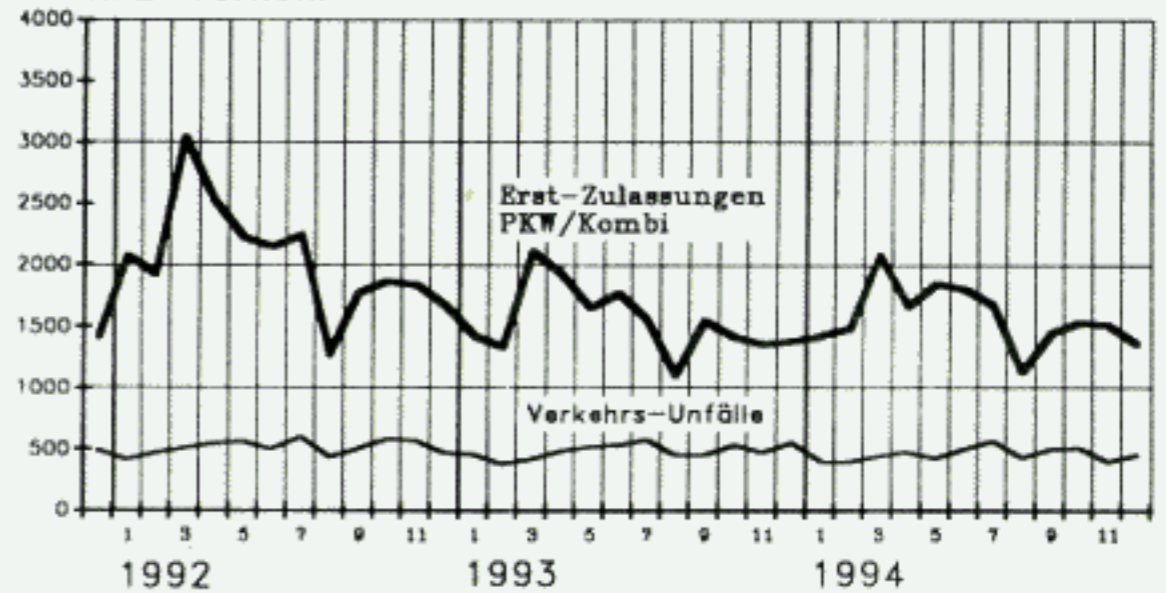
Wohnungsbau (Baufertigstellungen)



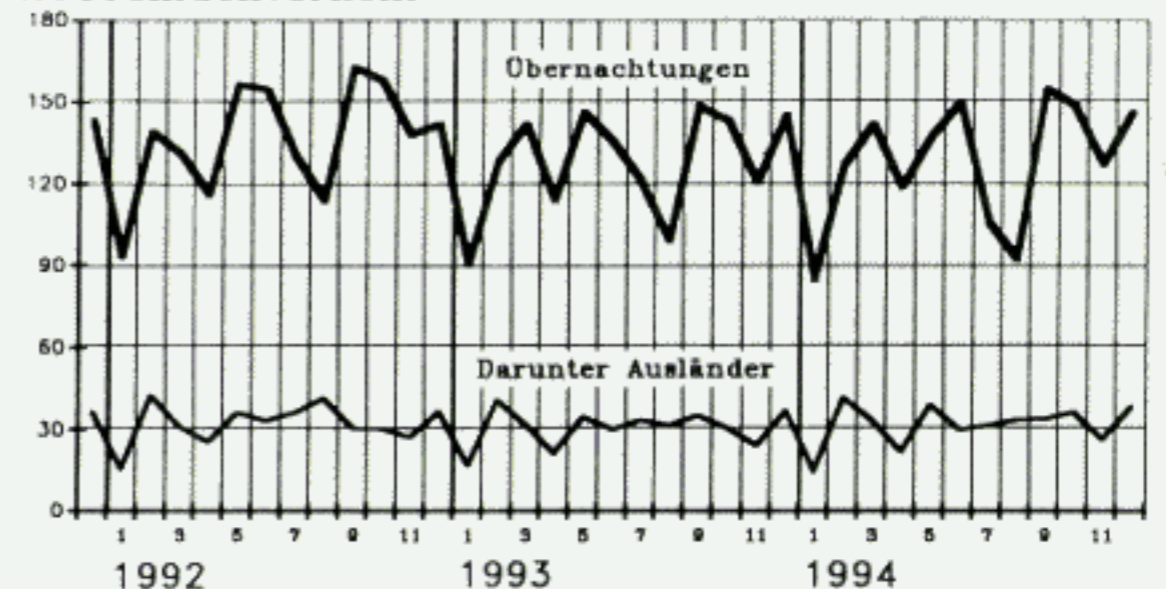
in Tsd Arbeitsmarkt



KFZ-Verkehr



in Tsd Fremdenverkehr



Nürnberger Statistik aktuell

ISSN 0944-1506



Ein Informationsdienst des Amts für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

Vorläufiger statistischer Jahresrückblick 1994

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1993	Gesamt- bzw. Endstand 1994	Veränderung	
			Zahl	%
■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung				
Bevölkerungsstand				
Insgesamt.....	498945	496079	-2866	-0,6
davon Deutsche	420275	414734	-5541	-1,3
Ausländer Zahl	78670	81345	2675	3,4
%	15,8	16,4		
Gesamtveränderung insgesamt	-1253	-2866		
davon Deutsche	-3140	-5541		
Ausländer	1887	2675		
Bevölkerungsbewegung				
Eheschließungen	2998	2796	-202	-6,7
dar. beide Partner Ausländer.....	130	151	21	16,2
Lebendgeborene insgesamt	4833	4518	-315	-6,5
davon Deutsche	3716	3454	-262	-7,1
Ausländer	1117	1064	-53	-4,7
Gestorbene.....	6234	6008	-226	-3,6
Geburtenüberschuß (+) oder -verlust (-) insgesamt	-1401	-1490	-89	6,4
davon Deutsche	-2389	-2411	-22	0,9
Ausländer	988	921	-67	-6,8
Zugezogene.....	33140	30339	-2801	-8,5
davon Deutsche	16247	15772	-475	-2,9
Ausländer	16893	14567	-2326	-13,8
Weggezogene.....	32992	31715	-1277	-3,9
davon Deutsche	18540	19699	1159	6,3
Ausländer	14452	12016	-2436	-16,9
Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (-)	148	-1376		
bei Deutschen.....	-2293	-3927		
Ausländern.....	2441	2551		
davon gegenüber Industrieregion Mittelfranken.....	-3156	-3497		
übr. Bayern.....	130	-644		
übr. BRD	815	453		
Ausland.....	2359	2312		
Wechsel d. Staatsangeh. von Ausl. in Deutsch.....	1542	797	-745	-48,3
Innerstädtisch Umgezogene.....	40215	41802	1587	3,9
dar. Ausländer	11446	12332	886	7,7
■ Bau- und Wohnungswesen				
Bauanträge				
Insgesamt.....	2698	2636	-62	-2,3
Baugenehmigungen				
Neubauten	560	653	93	16,6
insgesamt: Wohnungen	3631	3112	-519	-14,3
Umbauter Raum (100 m³)	26810	29529	2719	10,1
Baukosten (Tsd. DM).....	1152863	1465127	312264	27,1
Wohngebäude	428	529	101	23,6
Wohnungen.....	3499	3017	-482	-13,8
Baukosten (Tsd. DM)	582684	533063	-49621	-8,5
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	235	333	98	41,7
Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden	215	239	24	11,2
Baukosten (Tsd. DM)	47219	60321	13102	27,7
Abbruch von Gebäuden: Wohnungsabgang	161	93	-68	-42,2

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1993	Gesamt- bzw. Endstand 1994	Veränderung Zahl	%
Baufertigstellungen				
Neubauten.....	502	578	76	15,1
insgesamt: Wohnungen.....	2141	2655	514	24,0
Umbauter Raum (100 m³).....	26930	25357	-1573	-5,8
Baukosten (Tsd. DM).....	1004734	1166494	161760	16,1
Wohngebäude.....	355	479	124	34,9
Wohnungen.....	2059	2599	540	26,2
Baukosten (Tsd. DM).....	339876	478096	138220	40,7
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser.....	247	324	77	31,2
Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden.....	205	196	-9	-4,4
Baukosten (Tsd. DM).....	35571	45020	9449	26,6
Gebäude- und Wohnungsbestand				
Wohngebäude.....	62815	63244	429	0,7
Wohnungen.....	240373	243007	2634	1,1
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser.....	40860	41131	271	0,7
Wohnungsbestand insgesamt.....	244293	246981	2688	1,1
■ Sozialhilfe				
Zum Lebensunterhalt und in besonderen Lebenslagen an ... Personen 1).....	.	27307	.	.
■ Wohngeld eingereichte Anträge.....	18787	19867	1080	5,7
■ Wirtschaft und Verkehr				
Konkurse: Anträge.....	417	500	83	19,9
Arbeitsmarkt (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg) 2)				
Arbeitslose insgesamt.....	24549	25422	873	3,6
dar. Männer.....	13784	14172	388	2,8
Arbeitslosenquote.....	9,0	9,4		
Kurzarbeiter.....	7100	1458	-5642	-79,5
Offene Stellen.....	1594	1869	275	17,3
Gewerbeanzeigen				
Eröffnungen.....	4315	4902	587	13,6
Niederlegungen.....	2696	2968	272	10,1
Fremdenverkehr (gewerblich) 3)				
Beherbergungsbetriebe.....	144	142	-2	-1,4
Betten.....	11069	11494	425	3,8
Ankünfte insgesamt.....	820634	839309	18675	2,3
dar. Gäste mit ausländ. Wohnsitz.....	197083	208986	11903	6,0
Übernachtungen insgesamt.....	1532237	1533590	1353	0,1
dar. Gäste mit ausländ. Wohnsitz.....	365035	378309	13274	3,6
Kraftfahrzeuge				
Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen insgesamt.....	235910	237152	1242	0,5
dar. Personenkraftwagen und Kombi.....	212816	212285	-531	-0,2
Erstzulassungen insgesamt.....	21649	21914	265	1,2
dar. Personenkraftwagen und Kombi.....	18586	18954	368	2,0
Straßenverkehrsunfälle insgesamt 4).....	6247	5856	-391	-6,3
dar. mit Personenschaden.....	2472	2457	-15	-0,6
dabei getötete Personen.....	24	21	-3	-12,5
verletzte Personen.....	3158	3176	18	0,6
■ Besucher der Sehenswürdigkeiten				
Albrecht-Dürer-Haus.....	56870	47733	-9137	-16,1
Stadtmuseum Fembohaus.....	20296	17270	-3026	-14,9
Spielzeugmuseum.....	123292	118914	-4378	-3,6
Tiergarten.....	882752	852796	-29956	-3,4
■ Witterung				
Lufttemperatur im Jahresmittel (Celsius).....	9,4	10,8	1,4	14,9
Abweichung von der Norm (+ oder - Celsius) 5).....	0,5	1,9		
Niederschlagshöhe (mm).....	706,6	600,6	-106	-15,0
in Prozent der Norm 5).....	113,4	96,4		

1) Umstellung der Sozialhilfestatistik: für 1993 liegen keine vergleichbaren Zahlen vor

2) Stand: Jahresende

3) Betriebe mit mehr als 8 Betten

4) ohne Unfälle unter 4 000 DM Sachschaden bei jedem Beteiligten (Quelle: Polizeipräsidium Mittelfranken)

5) langjährige Mittelwerte Nbg. Flughafen Periode 1951-1980 bzw. 1955-1980